

## **Begleitende Bemerkungen**

### **1. Allgemeines**

Die vorliegenden Musterprüfungen spiegeln zwei mögliche Varianten des künftigen schriftlichen Teils der Abschlussprüfung wider. Dieser umfasst Aufgaben zum Leseverstehen (**Reading**) und zur Schreibfertigkeit (**Writing**), wobei für beide Teile jeweils 30 Punkte angesetzt werden. Damit wird die Gleichwertigkeit der drei in der neuen Abschlussprüfung geprüften *Skills – Reading, Writing und Spoken Interaction* (wofür ebenfalls 30 Punkte vorgesehen sind) – unterstrichen.

Für alle Musteraufgaben haben umfangreiche „Pre-tests“ an verschiedenen Schulen und in zahlreichen Klassen stattgefunden. Dabei ging es u. a. um die Beantwortung folgender Fragen:

- Können Textmenge und Aufgaben im vorgegebenen Zeitrahmen (insg. 150 Minuten für die gesamte schriftliche Prüfung) bewältigt werden?
- Sind die einzelnen „items“ eindeutig und wird dadurch eine Zeiteinsparung bei der Korrektur erzielt?
- Entsprechen die Ergebnisse den Erwartungen in Bezug auf Validität und Reliabilität?
- Korrelieren die Resultate mit den bisherigen Ergebnissen?

Die vorliegenden Musterprüfungen dürfen nach den Aussagen der „Pre-tests“ als für die Schülerinnen und Schüler an FOS und BOS durchaus bewältigbar gelten. Voraussetzung ist allerdings, dass die Prüflinge mit den neuen Aufgabentypen, insbesondere im *Reading*-Teil, vertraut sind.

In diesem Zusammenhang sei auch noch einmal auf das Ergebnisheft des ISB-Arbeitskreises *Weiterentwicklung der Fachhochschulreifeprüfung und der Abschlussprüfung an der BOS im Fach Englisch, 2002*, hingewiesen, das detaillierte Informationen und Anregungen zu den Prüfungsteilen und Aufgabentypen enthält.

Im *Reading*-Teil beider Musterprüfungen kommen die folgenden Aufgabentypen zur Anwendung:

- **Mediationsaufgaben:** Hier geht es um die Wiedergabe der dem Text entnommenen Informationen auf Deutsch oder die Erklärung der Bedeutung eines schwierigen Satzes auf Deutsch. Dabei kommt es nicht auf eine wörtliche Übersetzung an, sondern auf das Erfassen des Sinns. Solche Aufgaben entsprechen den Bedürfnissen des Alltags und der Arbeitswelt eher als die Übersetzung eines ganzen Textes oder einer ganzen Textpassage.
- **Multiple-Choice-Aufgaben:** Dieser Teil sollte mindestens 6 Fragen umfassen. Nur dann ist es möglich, variierende Fragen – zum Global- und Grobverständnis, nach den Aussagen von Textabschnitten, nach der Haltung des Autors oder auch nach einzelnen Wörtern bzw. Ausdrücken – zu stellen. In der Regel sollten die Aufgaben jeweils vier Optionen umfassen, um die Ratemöglichkeit möglichst gering zu halten.
- **Gapped Summary:** Ein Text oder (bei einem langen Text) einzelne Paragraphen (die dann auch genannt werden sollten, um zu vermeiden, dass der gesamte Text nochmals gelesen werden muss) werden auf geeignete Weise zusammengefasst und mit Lücken versehen. Diese Lücken sind mit Wörtern aus dem Text zu füllen.
- **Multiple Matching:** Hier müssen die Prüflinge Zuordnungen treffen (z. B. Fragen – Antworten, Personen – Aussagen o. Ä.) und dabei das Erfassen spezifischer Textinhalte nachweisen.
- **Sentence Completion / Short-Answer-Questions:** Hier müssen die Prüflinge Aussagen über den Textinhalt vervollständigen bzw. bestimmte Ausdrücke zitieren.

# **Musteraufgaben zum schriftlichen Teil der Abschlussprüfung ENGLISCH**

## **12. Klasse FOS/BOS**

---

Auf **Cloze**-Verfahren wurde in beiden Musterprüfungen verzichtet. Zwar eignen sich Cloze-Tests hervorragend zur Diagnose allgemeiner Sprachkompetenz; sie gelten unter Fachleuten jedoch als nicht geeignet für den Nachweis des Leseverstehens im Besonderen.

**Wichtig:** Bei den hier vorgestellten Leseaufgaben handelt es sich nur um eine – wenn auch recht repräsentative – Auswahl von möglichen Aufgabentypen.

Der Prüfungsteil **Writing** besteht in beiden Musterprüfungen aus zwei Komponenten, einer **deskriptiven** und einer **argumentativen**. Im Vergleich zur bisherigen Abschlussprüfung wird damit das Textsortenspektrum im Sinne eines größeren Realitätsbezugs erweitert. Für die argumentative Komponente werden – wie bisher – den Schülerinnen und Schülern *composition* und *letter* zur Auswahl angeboten.

Der erste Teil wird mit 6 Punkten bewertet, der argumentative mit 24 Punkten. Die 24 Punkte verteilen sich wie bei der bisherigen *composition* auf „Themaentwicklung und Struktur“, „Korrektheit der sprachlichen Mittel“ und „Spektrum der sprachlichen Mittel“ (siehe Bewertungsbogen im ISB-Ergebnisheft *Weiterentwicklung der Fachhochschulreifeprüfung und der Abschlussprüfung an der BOS im Fach Englisch*, 2002, S. 96).

## **2. Zu den Prüfungen im Einzelnen**

### **Musterprüfung 1**

Der **Reading-Teil** dieser Prüfung besteht hier aus einer Reihe von Aufgaben zu **drei kürzeren Texten** unterschiedlicher Themen und Textsorten.

Der Arbeitskreis hat sich entschlossen, für die erste Aufgabe (Task 1 = *Multiple-Choice*-Aufgabe) mehrere Varianten für den Ausgangstext anzubieten, um noch deutlicher zu machen, dass die neue Abschlussprüfung der Textsortenvielfalt verpflichtet ist. Die verwendeten Texte lassen sich folgendermaßen charakterisieren:

|  |  |
|--|--|
| (Task 1 - Variante 1): ‘ <i>Advertising spending stays nearly flat</i> ’ | vorwiegend informativer Text                   |
| (Task 1 - Variante 2): ‘ <i>Pole position</i> ’                          | Text mit deskriptiven und narrativen Elementen |
| (Task 1 - Variante 3): ‘ <i>Home, smart home</i> ’                       | Glosse   |
| (Task 2): ‘ <i>One route away from work addiction</i> ’                  | Interview                                      |
| (Task 3): ‘ <i>US schools to be battleground in war on junk food</i> ’   | vorwiegend argumentativer Text                 |

**Wichtig:** Die Textvarianten für die erste Aufgabe sollen hier nur den Kolleginnen und Kollegen die vielen möglichen Textsorten, die in einer Prüfung Verwendung finden können, verdeutlichen. Für die tatsächliche Abschlussprüfung ist für Task 1 nur ein Text vorgesehen! Es gibt keine Auswahlmöglichkeit im Reading-Teil.

Der deskriptive Teil des **Writing**-Teils besteht hier beispielsweise aus der Beschreibung eines Bildes.

### **Musterprüfung 2**

In der **Musterprüfung 2** besteht der **Reading-Teil** aus einer Reihe von Aufgaben zu **einem langen zusammenhängenden Text** – in diesem Falle *“Getting Off the Beaten Track”*, dem Originaltext der Abschlussprüfung 2003. Ein langer Text enthält in der Regel neben informativen und argumentativen Passagen auch deskriptive (und ggf. weitere) Elemente und wird damit der Forderung des Lehrplans nach Textsortenvielfalt weitgehend gerecht.

Der Prüfungsteil **Writing** ist in diesem Fall mit dem *Reading-Text* thematisch verbunden, was aber **nicht immer der Fall sein** muss. Der deskriptive Teil besteht hier aus der Beschreibung einer Statistik.

### **3. Zusammenfassung**

Prüfungsteile der schriftlichen Abschlussprüfung:

